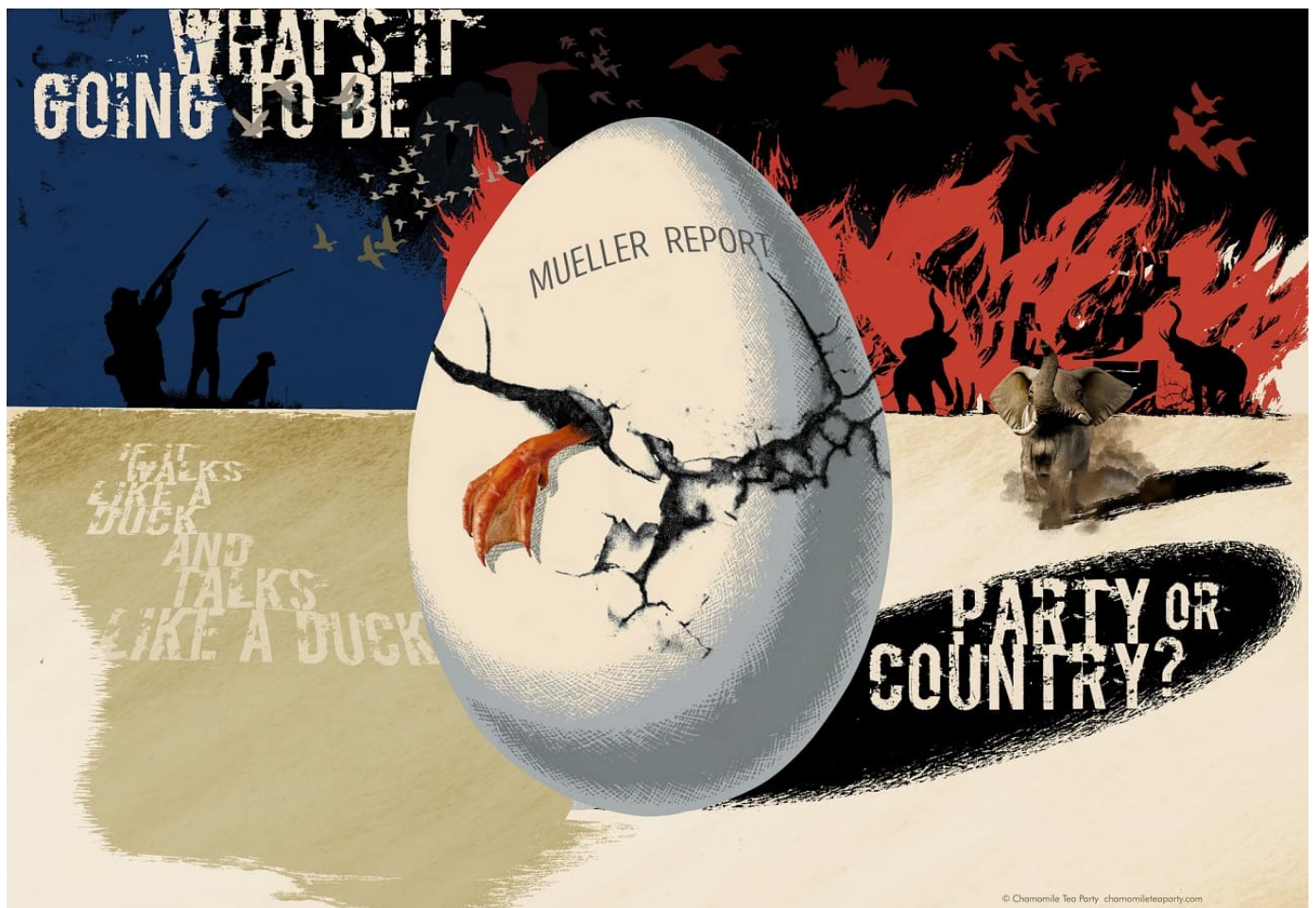


Jetzt ist es offiziell: Gott hat Trump gewählt, nicht die Russen

von Philip M. Giraldi

Regierungen, die stolz darauf sind, von Natur aus entweder demokratisch oder republikanisch zu sein, behaupten, dass sie durch den Willen des Volkes befugt sind. Aber die traurige Realität ist, dass die meisten Regime aufgrund von Versprechungen an die Macht kommen, die sie nach der Wahl nicht einhalten wollen. In den Vereinigten Staaten haben wir gesehen, wie Präsident Donald Trump ziemlich plausibel eine Siegesserie genoss, die auf seine Zusagen zurückzuführen war, Amerikas Beteiligung an [sinnlosen Kriegen](#) [4] im Nahen Osten zu beenden und die Beziehungen zu Russland zu verbessern. Beide sind nicht eingetreten, ganz im Gegenteil. Es besteht eine ernste Gefahr, dass ein Krieg mit dem Iran im Namen Israels unmittelbar bevorsteht, und es besteht ein Verhältnis zu Moskau, das schlimmer ist als in den letzten Phasen des Kalten Krieges. Ob all das auf Trumps eigenen Charakter und intellektuelle Mängel zurückzuführen ist oder auf die Berater, die er sich ausgesucht hat, bleibt etwas unklar.



Selbst wenn etwas auftaucht, das Klarheit über bestimmte Themen schaffen könnte, tritt unvermeidlich ein führender Regierungsbeamter in Erscheinung und sagt etwas, das darauf hindeutet, dass die Politiker nicht in der Lage sind, mit etwas außerhalb der vorbereiteten Antworten umzugehen, auf die sich gewohnterweise verlassen.

Der kürzlich veröffentlichte lang erwartete [Mueller](#) [5]-Bericht über die Wahlen 2016 fand keinen Beweis dafür, dass sich hochrangige Mitglieder der Trump-Kampagne mit der russischen Regierung zusammengetan haben, um das Ergebnis zu ändern, eine These, die weitgehend von Hillary Clinton und ihren Unterstützern propagiert worden ist. Der vollständige Bericht, wenn er jemals unbearbeitet auftaucht, kann oder kann nicht feststellen, dass es eine gewisse "beeinflussende" Aktivität Moskaus an den Rändern des Wahlprozesses gab. Aber alle sind sich einig, dass das Ergebnis nicht wesentlich von einer ausländischen Regierung beeinflusst wurde.



Dennoch bestätigte der gerissene, aber hirntote Anführer der Senatsmehrheit [Mitch McConnell](#) [6] den Bericht mit

"Ich begrüße die Ankündigung, dass der Sonderberater seine Untersuchung der Bemühungen Russlands, sich in die Wahlen 2016 einzumischen, endlich abgeschlossen hat. Viele Republikaner haben lange geglaubt, dass Russland eine erhebliche Bedrohung für die amerikanischen Interessen darstellt. Ich hoffe, der Bericht des Sonderbeauftragten wird zur Information und Verbesserung unserer Bemühungen zum Schutz unserer Demokratie beitragen."

Mitchs offensichtlicher Glaube, dass der Kreml das Ziel war, mag einige überraschen, die dachten, dass der Zweck der Untersuchung darin bestand, mögliche betrügerische Absprachen der Trumpsters aufzudecken, etwas, das offenbar im Falle Russlands nicht demonstriert wurde, aber in Bezug auf Israels Annäherungsversuche an den designierten Nationalen Sicherheitsberater [Michael T. Flynn](#) [7] aufgedeckt wurde. Während es durchaus akzeptabel oder sogar erwartet ist, böse Dinge über Russland zu sagen, ist es ein Tabu, dasselbe in Bezug auf Israel zu tun, also war es für McConnell politisch klug, den Köder nicht zu schlucken.



Der Abschluss der Mueller-Untersuchung sollte jedoch von allen begrüßt werden, da er Ressourcen freisetzt, mit denen nun festgestellt werden kann, ob Gott bei der Wahl von Donald Trump mitgewirkt hat. In einer Geschichte, die von der BBC und anderswo berichtet wurde, antwortete der dispensationalistische Außenminister [Mike Pompeo](#) [8] seltsam auf eine Frage bezüglich des jüdischen [Purim](#) [9]-Feiertags, der an die angebliche Rettung des jüdischen Volkes vor den Persern durch Königin Esther erinnert.

Als Pompeo, der zu der Zeit in Israel war, gefragt wurde, ob "Präsident Trump in gewisser Weise für einen solchen Zeitpunkt genau wie Königin Esther auserkoren wurde, um das jüdische Volk vor einer iranischen Bedrohung zu retten", antwortete er: "Als Christ glaube ich sicherlich, dass das möglich ist. Ich gehe davon aus, dass der Herr hier am Werk ist."

Pompeo geht also "davon aus", dass Gott Donald Trump auserwählt hat, um die Juden vor dem Iran zu schützen. Es ist eine interessante Beobachtung, zumal nach der biblischen Purim-Esther-Geschichte die Juden 75.500 Perser getötet und dann ein Fest gefeiert haben, um das Ereignis zu feiern.

Man muss bedenken, dass die Theorie, dass es eine göttliche Intervention gab, um das Ergebnis der Wahl 2016 zur Rettung der Juden herbeizuführen, möglicherweise der erschreckendste Kommentar ist, der aus dem gesamten nutzlosen nationalen Sicherheitsteam Trumps kommt. Pompeo hat aufgrund seines Amtes große Macht, Gutes oder Schlechtes zu tun. Und er hat sich eindeutig dafür entschieden, Entscheidungen über das Verhalten der Diplomatie der Vereinigten Staaten zu treffen, die nicht auf amerikanischen Interessen, sondern auf seiner eigenen persönlichen Religiosität beruhen, die sich in seiner Interpretation eines religiösen Textes widerspiegelt. Hat Pompeo noch nie von "Trennung von Kirche und Staat" gehört?

Darüber hinaus fördert Pompeo die amerikanische Einmischung in eine Wahl in Israel, die zu einer Ablehnung der

rechtsextremen Philosophie geführt haben könnte, die die derzeitige Regierung leitet. Der jüngste Schritt des Weißen Hauses zur Anerkennung der israelischen Souveränität über die Golanhöhen war eindeutig Teil eines Plans zur Förderung von Premierminister Benjamin Netanyahu als dem Kandidaten, der am besten in der Lage wäre, sich unbegrenzte Unterstützung aus Washington zu sichern. Mehr könnte folgen in Form einer zusätzlichen Anerkennung der israelischen Souveränität über das palästinensische Westjordanland vor den Wahlen am 9. April oder sogar durch eine militärische Aktion gegen den Iran. Pompeo glaubt eindeutig, dass dies alles Teil eines göttlichen Plans ist.



Jeder, der weiterhin denkt, dass Nationen eine Politik verfolgen sollten, die verhältnismäßig und rational ist und auf echten Interessen basiert, sollte über die Kommentare Pompeos entsetzt sein und sich Sorgen machen, welche Auswirkungen diese haben könnte.

Angesichts der Tragweite der Äußerungen Pompeos könnte man sich fragen, wo die Verurteilung dieser Äußerungen auf den Leitartikelseiten der New York Times oder der Washington Post zu finden ist. Sicherlich sollte es eine Forderung nach seinem Rücktritt geben, da er vorschlägt, dass die Vereinigten Staaten einen von Gott vorgeschriebenen Krieg gegen den Iran führen sollten, um Israel zu schützen, das, was immer es auch wert ist, nicht wirklich von den Iranern bedroht wird, während sogar das Pentagon den Iran zu einem "rationalen Akteur" in der Außenpolitik erklärt hat. Aber da herrscht in erster Linie Stille. Das Washingtoner Establishment glaubt eindeutig, dass man Russland ohne Beweise verurteilen kann und soll, aber keine Untersuchung oder gar Anfechtung eines Außenministers durchführen kann, der glaubt, dass er seine Anweisungen direkt von Gott erhält.

Philip M. Girdi, Executive Director of The Council for the National Interest

Philip Girdi ist eine anerkannte Autorität in Fragen der internationalen Sicherheit und Terrorismusbekämpfung. Er ist ein ehemaliger CIA-Spezialist für Terrorismusbekämpfung und militärischer Geheimdienst, der achtzehn Jahre lang in der Türkei, Italien, Deutschland und Spanien im Ausland tätig war. Von 1989 bis 1992 war er Leiter der Basis in Barcelona und wurde zum Senior Officer der Agentur für die Unterstützung der Olympischen Spiele ernannt. Seit 1992 beriet er eine Reihe von Fortune-500-Firmenkunden.

Philip Girdi erhielt einen MA und PhD von der University of London in Europäischer Geschichte und einen Bachelor of

Arts mit Auszeichnung von der University of Chicago. Er spricht Spanisch, Italienisch, Deutsch und Türkisch. Seine Kolumnen über Terrorismus, Geheimdienst und Sicherheitsfragen erscheinen regelmäßig in der Zeitschrift The American Conservative, Huffington Post und Antiwar.com.

► **Quelle:** erschienen am 28. März 2019 auf >> [Ron Paul Institute for Peace and Prosperity](#) [10] >> [Artikel](#) [11], Original auf >> [Strategic Culture Foundation](#) [12].

Die Weiterverbreitung des Textes ist durchaus erwünscht. In diesem Fall bitte die Angabe der Webadresse [www.antikrieg.com](#) nicht zu vergessen! Die [deutschsprachige Übersetzung](#) [13] wurde dort am 29.03.2019 von Klaus Madersbacher / A freundlicherweise zur Verfügung gestellt. Die Bilder im Artikel sind nicht Bestandteil des Originalartikels und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten ggf. andere Lizenzen, s.u..

► Bild- und Grafikquellen:

1. Mueller-Egg: Der Bericht des Sonderermittlers Robert Mueller über den angeblichen russischen Einfluss bei den Präsidentschaftswahlen 2016 und die Verbindungen zwischen dem Wahlkampf von Donald Trump und den Russen liegt auf dem Tisch. Mueller hat nach bisher bekannten Aussagen keinen "schlagenden Beweis" (smoking gun) für eine Einmischung Russland gefunden.

Demokraten sagen, "wenn es wie eine Ente läuft..." Während die Republikaner (mit Trump als Wegweiser) dies eine Hexenjagd bezeichnen, die dazu gedacht ist, Trump zu diskreditieren und letztlich politisch zu zerstören. Wird Muellers Untersuchungsergebnis für jemanden eine Veränderung in der vorgefasster Meinung bringen? Haben sich die "Democrats" und die "Republicans", die unsäglichen Leitmedien und die US-Bürger nicht längst ideologisch positioniert und unverrückbar festgelegt? Das demokratisch kontrollierte Haus untersucht eine Vielzahl von Anschuldigungen, etwas, das der Kongress nicht getan hat, als die GOP noch die Mehrheit hatte.

Was auch immer nach der Veröffentlichung aller Einzelheiten des Mueller-Reports herauskommen mag, so bleiben wichtige Fragen, die sich aus diesen Untersuchungen und der Politik der Trump-Ära ergeben:

- Worum geht es eigentlich? Partei (Parteienklüngel) oder Staat?
- Werden die US-Politiker die Verfassung stützen oder werden sie sich auf die Seite der Führer ihrer Parteien stellen?
- Wird die Partisanship weiterhin alle blind machen?
- Werden die politisch Verantwortlichen in Untätigkeit verstrickt sein?

Jeder sucht nach einem Sieg. Die Mehrheit der US-Bürger*Innen suchen aber nach echter schonungslosen Aufklärung, auch wenn Russland, in persona Wladimir Putin, keine Beeinflussung des US-Wahlkampfes nachzuweisen ist, wohl auch weil diese offensichtlich nicht stattgefunden hat. Eine Befreiung von anhaltender Feindseligkeit und eine Ende der Partisanenkämpfe wäre dringend vonnöten. Wird am Ende dem amerikanischen Volk gedient oder wird es durch anhaltende Feindbild-Rhetorik, Diskreditierung, Verunglimpfung, Hass und Russophobie aufgewiegelt, verarscht und letztlich missbraucht?

Poster-Grafik: "outtacontext" (Jeff), an artist, recently retired from the Smithsonian American Art Museum where he worked as a new media producer. You can read about life around Jeff at Life Outtacontext >> <https://outtacontext.com/> .
Quelle: [Flickr](#) [14]. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung - Nicht-kommerziell - Keine Bearbeitung 2.0 Generic ([CC BY-NC-ND 2.0](#) [15]).

2. Robert Swan Mueller III (* 7. August 1944 in Manhattan, New York City) ist ein hoher Regierungsbeamter der Vereinigten Staaten. Er war Direktor des Federal Bureau of Investigation (FBI) von 2001 bis 2013. Vom 17. Mai 2017 bis März 2019 war er Sonderermittler zu den möglichen Verbindungen von Donald Trumps Wahlkampfteam mit russischen Stellen und damit verbundenen Thematiken. Mueller reichte seinen Bericht am 22. März 2019 bei Justizminister William Barr ein. **Foto:** [usembassytallinn](#) / U.S. Embassy Tallinn. **Quelle:** [Flickr](#) [16]. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung - Nicht-kommerziell - Keine Bearbeitung 2.0 Generic ([CC BY-NC-ND 2.0](#) [15]).

3. The message of the Orb: Benjamin Netanyahu, Salman ibn Abd al-Aziz and Donald Trump take aim at Iran. **Urheber:** Carlos Latuff. Diese Karikatur wurde veröffentlicht von Latuff selbst auf [mondoweiss.net/](#) [17] und [Latuffs Twitter-Account](#) [18].

4. US-Außenminister Michael „Mike“ Richard Pompeo (* 30. Dezember 1963 in Orange, Kalifornien) trifft Israels amtierenden Ministerpräsidenten, Benjamin (Bibi) **Netanjahu**, 29. April 2018. **Foto:** U.S. Embassy Jerusalem. **Quelle:** [Flickr](#) [19]. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung 2.0 Generic ([CC BY 2.0](#) [20]).

Quell-URL: <https://kritisches-netzwerk.de/forum/jetzt-ist-es-offiziell-gott-hat-trump-gewaehlt-nicht-die-russen>

Links

- [1] <https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/7884%23comment-form>
- [2] <https://kritisches-netzwerk.de/user/register?destination=comment/reply/7884%23comment-form>
- [3] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/jetzt-ist-es-offiziell-gott-hat-trump-gewaehlt-nicht-die-russen>
- [4] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/ueber-den-sinn-und-die-sinnlosigkeit-von-kaegen>
- [5] https://de.wikipedia.org/wiki/Robert_Mueller
- [6] https://de.wikipedia.org/wiki/Mitch_McConnell
- [7] https://de.wikipedia.org/wiki/Michael_T._Flynn
- [8] https://de.wikipedia.org/wiki/Mike_Pompeo
- [9] <https://de.wikipedia.org/wiki/Purim>
- [10] <http://www.ronpaulinstitute.org/>
- [11] <http://www.ronpaulinstitute.org/archives/featured-articles/2019/march/28/now-it-s-official-god-not-the-russians-elected-trump/>
- [12] <https://www.strategic-culture.org/news/2019/03/28/now-its-official-god-not-russians-elected-trump.html>
- [13] http://www.antikrieg.com/aktuell/2019_03_29_jetzt.htm
- [14] <https://www.flickr.com/photos/outtacontext/47241064642/>
- [15] <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/2.0/deed.de>
- [16] <https://www.flickr.com/photos/usembassytallinn/6880193813/>
- [17] <http://mondoweiss.net/2017/05/the-message-orb/>
- [18] <https://twitter.com/latuffcartoons/status/867337641284562944?lang=de>
- [19] <https://www.flickr.com/photos/usembassyta/28015249728/>
- [20] <https://creativecommons.org/licenses/by/2.0/deed.de>
- [21] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/agitation>
- [22] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/anti-russian-sentiment>
- [23] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/anti-russische-propaganda>
- [24] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/antirussismus>
- [25] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/benjamin-netanjahu>
- [26] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/binyamin-netanyahu>
- [27] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/damonisierung>
- [28] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/demagoge>
- [29] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/demagogie>
- [30] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/deutungshoheit>
- [31] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/diskreditierung>
- [32] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/feindbild>
- [33] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/herabwürdigung>
- [34] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/hexenjagd>
- [35] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/iran>
- [36] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/israel>
- [37] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/konigin-ester>
- [38] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/michael-richard-pompeo>
- [39] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/michael-t-flynn>
- [40] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/mike-pompeo>
- [41] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/mitch-mcconnell>
- [42] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/mueller-bericht>
- [43] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/philip-m-girdaldi>
- [44] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/presumption-innocence>
- [45] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/purim>
- [46] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/purimfest>
- [47] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/putinhasser>
- [48] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/robert-swan-mueller>
- [49] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/russenangst>
- [50] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/russenfeindlichkeit>
- [51] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/russiagate>
- [52] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/russian-interference>
- [53] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/russland>
- [54] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/russland-affare>
- [55] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/russland-bashing>
- [56] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/russophobia>
- [57] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/russophobie>
- [58] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/sonderermittler>

- [59] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/special-counsel>
- [60] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/special-prosecutor>
- [61] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/trennung-von-kirche-und-staat>
- [62] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/trumpsters>
- [63] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/uble-nachrede>
- [64] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/unschuldsvermutung>
- [65] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/untersuchungsbericht>
- [66] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/verleumdung>
- [67] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/verunglimpfung>
- [68] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wahlkampfbeeinflussung>
- [69] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wahlkampfhilfe>